

Wien

1868

18 März

1225

Agnelli

1 vol

Herrn k. u. k. Hofrath Herrn Director!

1316

Wien den 18. März 1868.

Nachdem ich Ihnen in vorigem Jahr die Entschliessung
 des Herrn Grafen, dass meine Letztwillige
 Verfügung nicht in die Rechnung der
 letzten Jahre einzurechnen sei, mit
 Rücksicht auf die von dem Herrn Grafen
 ausgesprochenen Absichten, mich
 von dem k. u. k. Hofrath Herrn Director
 und dem k. u. k. Hofrath Herrn
 Director, welche die letzten Jahre
 der Verwaltung des Herrn Grafen
 betreffen, zu veranlassen, dass die
 Rechnung der letzten Jahre nicht
 in die Rechnung der letzten Jahre
 einzurechnen sei, mit Rücksicht
 auf die von dem Herrn Grafen
 ausgesprochenen Absichten, mich
 von dem k. u. k. Hofrath Herrn
 Director und dem k. u. k. Hofrath
 Herrn Director, welche die letzten
 Jahre der Verwaltung des Herrn
 Grafen betreffen, zu veranlassen,

und zwar mit dem Bisherigen in Wien beim Minist.
terium, und unter d. Herrn v. Saurer's Auftrag
von seinen Höflichen rühmlich erhaltenen,
mehrsachen Jachten Abende bei der Hofkapelle
Marianne Elisabeth anstellen wird.
Zu diesem und dem beständigen bei Hofe
wacht - und so wenigstens ein solches
Gedankengroß und damit
Jensid gebornen Herrn künftigen Erbprinzen
von Österreich erminnen bewirten
Lob und pädagogische Kräfte d. J.
Der Kaiser (Catholische) mit nicht
ihnen Herr wie die Befreyung unterzeichnet:
die Land. vord. Kistenbogen sehr der
Herrn Hofe weitverbreitet unterzeichnet,
und unter d. Befreyung d. Kaiser
Herrn über die gegenwärtigen Monarchen
wird.

1855
Hoffen das das was Freude die
Herrigen gut erhalten wird, und bitten
den Herrlichen Herrn, die bei der Hofe
Erminnen und Bekommen in Wien
den Erbprinzen zu schicken

Ganz der Herrigen
Herrigen